

Eingang Büro Stadtrat	Vorlagen-Nr. Stadtrats-Sitzung	TOP Stadtratssitzung
31.01.2007	565 - 29 12009	45.T.

Stadtverwaltung Eisenach

- Beschlussvorlage
 Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
I	20/20.1 Sei	202501

Betreff

**Vorläufiger Jahresabschluss (JA) für das Haushaltsjahr 2006
hier: Information zu Eckdaten**

vom Fachamt auszufüllen		Sitzung		Sitzungstermin	TOP	Abstimmungsergebnis			Beschluss Nr.
Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)		öff.	nichtöff.			ja	nein	Enthalt.	
<input type="checkbox"/>	Beigeordnetensitzung								
<input type="checkbox"/>	Ortschaftsrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Rechnungsprüfungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Werkausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input checked="" type="checkbox"/>	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31.01.07					
<input checked="" type="checkbox"/>	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	02.02.07	45.T.				

finanzielle Auswirkungen			
<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung		<input type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle:	
<input type="checkbox"/> weitere Ausgaben HH-Stelle:		<input type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle:	
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberes -EUR-	insgesamt -EUR-
WIR			
anspruchnahme			
verausgabt			
vorgemerkt			
verfügbar			
andere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

Sachverhalt:

Gemäß § 80 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft in der Jahresrechnung nachzuweisen und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Die Jahresrechnung ist nach § 80 Abs. 2 ThürKO innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen und sodann dem Stadtrat vorzulegen.

Mit heutiger Vorlage soll über vorläufige Ergebnisse der Jahresrechnung 2006 informiert werden. Berücksichtigt werden müssen dabei folgende aktuelle Bearbeitungsstände:

- es wurden noch keine Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste gebildet; z. Z. werden die Anträge der Ämter in der Kämmerei geprüft und danach wird über deren Bildung entschieden; die Haushaltsreste werden das vorläufige Ergebnis, insbesondere im VMH, noch deutlich verändern;
- es wurden bisher noch keine pauschalen Soll-Bereinigungen veranlasst; zur Restebereinigung angemeldet wurden von den Fachämtern bisher folgende Beträge im VWH:

Grundsteuer B (Gruppierung 001):	204.146,- €
Gewerbsteuer (Gruppierung 003):	912.995,- €
Spielapparatesteuer (Gruppierung 021):	15.938,- €
Ersatz von sozialen Leistungen avE (Gruppierung 24):	80.000,- €

Insgesamt: 1.213.079,- €

Pauschale Restebereinigungen verschlechtern den Jahresabschluss und erhöhen damit den voraussichtlichen Fehlbetrag 2006. Bezüglich des hohen Betrages bei der Gewerbsteuer wird angemerkt, dass darin eine Einzelsumme von über 600.000 € enthalten ist, wofür trotz des vorliegenden Gewerbesteuermessbescheides des Finanzamtes voraussichtlich keine Zahlung zu erwarten ist, da die Vollziehung ausgesetzt wurde und im Rahmen dieses Verfahrens nach Aussage des Finanzamtes die Veranlagung wieder zurückgenommen werden soll. Über die vorzunehmenden Bereinigungen wird in den nächsten Tagen nach nochmaliger Prüfung durch die Finanzverwaltung endgültig entschieden.

- von der Stadtkasse werden z. Z. noch intensiv Jahresabschlussarbeiten, insbesondere im Zusammenhang mit der Bildung und Übertragung von Kassenresten sowie die Prüfung und Bereinigung der Verwahr- und Vorschuskkonten, ausgeführt
- nach den genannten Arbeiten im Rahmen der Jahresrechnung werden zum Ende die Abschlussbuchungen (Zuführungen zwischen den Teilhaushalten/ Rücklagenentnahmen) veranlasst; erst danach steht das endgültige Jahresabschlussergebnis fest.

Zur Darstellung des vorläufigen Ergebnisses 2006 sind in der Anlage 1 die Einnahmen und Ausgaben entsprechend der vorgeschriebenen Gruppierung im Vergleich zu den vorläufigen Haushaltsansätzen 2007 ausgewiesen (informativ wurden auch die Planansätze 2006 mit angeführt).

000080

Besonders große Abweichungen im Vergleich der vorläufigen Jahresrechnung 2006 zu den aktuellen Haushaltsansätzen für 2007 werden hier deutlich bei den Einnahmen aus den Leistungen des Landes zum Ausgleich von Sonderlasten bei der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe § 11 (3a) FAG (Gruppierung 093), bei den Schlüsselzuweisungen (Gruppierung 041), bei den Zuweisungen und Zuschüssen (Gruppe 17) und den Leistungsbeteiligungen bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende (Gruppierung 191).

Erhebliche Mehrausgaben sind bei den Personalausgaben (Gruppe 4), den Zuweisungen und Zuschüssen (Gruppe 7) und der Gewerbesteuerumlage (810) zu verzeichnen. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt (Gruppierung 860) ist im Entwurf des Haushaltes 2007 zunächst in Höhe der gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtzuführung eingestellt, Änderungen aufgrund der Haushaltssituation sind hier voraussichtlich unabwendbar; gegenüber der vorläufigen Jahresrechnung 2006 wird deshalb gegenwärtig noch eine erhebliche Differenz ausgewiesen.

In der Anlage 2 werden Abweichungen im VWH ggü. dem HH-Ansatz ab 50.000,- € bei einzelnen HH-Stellen aufgezeigt. Zu diesen wird dann im noch zu erstellenden Erläuterungsbericht Stellung genommen, entsprechende Aufforderungen zur Begründung der Abweichungen sind den jeweils mittelbewirtschaftenden Ämtern von der Kämmerei bereits zugegangen.

Es kann heute eingeschätzt werden, dass die am 28.06.06 erlassene absolute Haushaltssperre bei einigen Positionen zu Einsparungen geführt hat, zu nennen sind hier beispielsweise Ausgaben für Geräte und Ausstattungen, Geschäftsausgaben und weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben.

Unter Berücksichtigung aller eingangs genannten noch offenen Arbeiten im Rahmen der JR 2006 wird eingeschätzt, dass das HH-Jahr 2006 voraussichtlich mit einem einheitlichen Fehlbetrag für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in einer Größenordnung von rd. 2,5 Mio. € abschließen wird. Dieser belastet die Stadt dann in den folgenden HH-Jahren noch zusätzlich.

Für die Stadtratssitzung im März 2007 wird eine weitere Berichtsvorlage zum Sachstand der JR 2006 vorgesehen, die dann detailliertere Angaben zu Haushalts- und Kasseeinständen und dem Jahresabschlussergebnis enthalten soll.


Stadtbürgermeister

Beilagen und Verteiler

Anlage 1: Vorläufige Gruppierungsübersicht zur JR 2006

Anlage 2: Abweichungen im VWH ab 50.000,- €

000081